

3-Monatsbericht 2003

cenit

CENIT AG Systemhaus

Industriestraße 52-54
D-70565 Stuttgart
Phone: +49 711 7825-30
Fax: +49 711 7825-4000
Internet: <http://www.cenit.de>

Investor Relations:
Fabian Rau
Phone: +49 711 7825-3185
Fax: +49 711 7825-4185
E-Mail: aktie@cenit.de

CENIT AUF EINEN BLICK (ungeprüft)

AUF EINEN BLICK - 01.01.03 bis 31.03.03

	1. Quartal 03	1. Quartal 02
	Mio. EUR	Mio. EUR
Umsatzerlöse	16,87	23,11
Rohertrag	9,99	13,15
EBITDA	- 0,2	0,0
Operatives Ergebnis (EBIT)	- 0,5	- 0,63
Konzernergebnis EBT	- 0,5	- 0,74
Ergebnis pro Aktie unverwässert in EURO	- 0,13	- 0,15
Ergebnis pro Aktie verwässert in EURO	- 0,13	- 0,15
Anzahl der Mitarbeiter zum Ende der Periode	412	605
Ergebnismarge in %	- 3,18	- 2,75
Eigenkapitalquote in %	46,8	30,0
Eigenkapital	7,74	8,27
Verbindlichkeiten	8,79	19,25
Bilanzsumme	16,54	27,52

VORWORT

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, Partner, Kunden und Interessenten,

für das Geschäftsjahr 2003 blickt CENIT wieder optimistischer in die Zukunft. Wir haben 2002 unter anderem dazu genutzt, uns optimal aufzustellen, um diese auch weiterhin nicht vorhersehbaren politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erfolgreich zu meistern.

CENIT geht davon aus, dass wir im Jahr 2003 unser Geschäftsvolumen im Product Lifecycle Management und Outsourcing Bereich weiter ausbauen und die Profitabilität im Konzern soweit verbessern, dass wir ein positives Betriebsergebnis erwirtschaften. Des Weiteren ist unser vorrangiges Ziel, den Geschäftsbereich e-business in diesem Jahr in die Profitabilität zu führen.

Unter der Annahme, dass die Umsätze denen des Vorjahres entsprechen sowie das Kaufverhalten der Kunden im Rahmen der gewöhnlichen Saisonalität bleibt, plant CENIT eine massive Verbesserung des operativen Ergebnisses in 2003. Darüber hinaus erwarten wir, dass das Fortschreiben einer positiven Quartalsentwicklung potentiellen Anlegern ausreichend Vertrauen in die CENIT Aktie vermittelt und Investitionen in unsere Aktie nicht nur rechtfertigen sondern wieder interessant machen.

Mit dem Ihnen hier vorliegenden Quartalsbericht zeigen wir, dass unser Geschäftsmodell auch in wirtschaftlich unruhigen Zeiten profitabel ist und unsere Dienstleistungen vom Markt abgerufen werden. Mit unseren Lösungen und Beratungsdienstleistungen bieten wir unseren Kunden einen echten Mehrwert, der sich schnell bezahlt macht. Erstmals zeigen wir Ihnen zusätzlich die Bilanzkennzahlen der CENIT in Deutschland, da wir hier, mit mehr als 96% am Konzernumsatz, die deutlichsten Aussagen zum Geschäftsverlauf aufzeigen können.

Wir danken unseren Investoren für ihr bisheriges Vertrauen, und dass Sie uns weiterhin auf unserem Weg begleiten.

Der Vorstand

LAGEBERICHT

Der weltweite Markt für Informationstechnik und Telekommunikation ist nach Berechnungen des European Information Technology Observatory im vergangenen Jahr um 1,2 % gewachsen. Für 2003 wird ein Plus von 4,5 % und für 2004 von 5 bis 6 % erwartet. In Westeuropa liegen die Werte etwas niedriger: Nullwachstum in 2002, 2 bis 3 % in 2003, 4 % in 2004. Weltweit sollen in diesem Jahr von der ITK Branche 2,25 Billionen Euro umgesetzt werden. Deutschland nimmt dabei den drittgrößten Ländermarkt ein mit einem Weltmarktanteil von knapp 6 %. Allerdings, so BITKOM, kann Deutschland an die international gültigen Wachstumswerte nicht anschließen. Als Ursachen nennt der Bundesverband BITKOM eine allgemein trübe Konjunktur, Haushaltssperren im öffentlichen Bereich und 50 Mrd. EUR für UMTS-Lizenzen, die für Investitionen im Markt fehlen. Voraussetzung für die Stabilisierung des Marktes sei nach BITKOM, dass sich der insbesondere im Mittelstand und im öffentlichen Bereich spürbare Investitionsstau auflöse.

Positive Signale kommen nach wie vor aus dem Markt für PLM und Outsourcing. Dort werden zweistellige Zuwachsraten in den Marktstudien von CIMDATA oder Daratech für Deutschland aber auch weltweit vorhergesagt. Allein für 2003 schätzt die Gartner Group den Markt für IT Outsourcing in Deutschland auf 11,7 Mrd. EUR.

ERGEBNISENTWICKLUNG

Das 1. Quartal 2003 ist geprägt durch eine deutliche Ergebnisverbesserung zum Vergleichszeitraum 2002. Der Umsatzrückgang hat seine Ursache in der Entkonsolidierung der französischen Tochter Spring und im Rückgang der Hardwareumsätze. Gleichzeitig konnte der Dienstleistungsanteil um 10% gesteigert werden, was im Wesentlichen zur Ergebnisverbesserung beiträgt. Der erfolgreiche Ausbau der Aktivitäten im Product Lifecycle Managementbereich (PLM) lässt positive Ausblicke für das Jahr zu. Das Unternehmen konnte hier weitere Marktanteile hinzugewinnen. Auch im e-business Bereich wurde eine deutliche Verbesserung sichtbar. Insbesondere das Geschäft mit Dokumenten Management Lösungen von FileNET hat sich stabilisiert. Handel und Finanzdienstleister investieren wieder und vertrauen dabei auf CENIT. Der Auftragseingang ist gut.

Die positive Trendwende wird besonders in der Ergebnisentwicklung in Deutschland sichtbar. Mit 96% Anteil am Konzernumsatz, sprich 16,2 Mio EUR (2002:17,7 Mio EUR/-9 %), ist Deutschland die Kenngröße im Konzern. Das EBITDA in Deutschland liegt bei 0,7 Mio EUR (2002:0,1 Mio EUR). In Deutschland beträgt das EBIT 0,5 Mio EUR (2002:-0,4 Mio EUR/225 %) und konnte zum Vorjahresquartal deutlich verbessert werden. Das EBT ist mit 0,5 Mio EUR ebenfalls deutlich positiv (2002:-0,5 Mio EUR). Ein Teilerlös aus dem Verkauf der französischen Tochter hat einen einmaligen positiven Einfluss von 0,6 Mio. EUR auf das Ergebnis in Deutschland.

Der Konzernumsatz der CENIT lag im 1. Quartal 2003 bei 16,9 Mio. EUR (2002:23,1 Mio. EUR/ -27%). Der Konzern-Gross Profit beträgt 10 Mio. EUR (2002:13,1 Mio. EUR / -24 %). Auf Grund der Entkonsolidierung von Frankreich ergab sich ein Buchverlust in Höhe von 0,4 Mio. EUR, der Auswirkungen auf die Ergebnisentwicklung des Konzerns hat. Das EBITDA im Konzern beträgt minus 0,2 Mio. EUR (2002: 0,0 Mio. EUR). Das Konzern EBIT in den ersten 3 Monaten 2003 beläuft auf -0,5 Mio. EUR (2002:-0,6 Mio. EUR / 18%). Ohne den Buchverlust aus Frankreich würde sich ein EBIT von minus 0,1 Mio. EUR ergeben. Das Konzern EBT liegt bei - 0,5 Mio. EUR (2002: -0,7 Mio EUR/ 28%). Das Konzern EPS errechnet sich zu - 0,13 EUR (2002:-0,15 EUR) unverwässert. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit beträgt im Konzern 2,6 Mio. EUR (2002:2,1 Mio. EUR). Die Konzernbilanzsumme reduziert sich von 27,5 Mio. EUR auf 16,5 Mio. EUR. Die

Eigenkapitalquote verbesserte sich von 30 % im Jahr 2002 auf 47 %. Das Eigenkapital beträgt zum Ende des 1. Quartals 7,7 Mio. EUR (2002: 8,3 Mio. EUR). Die Bankverbindlichkeiten konnten gegenüber 2002 deutlich von 6,2 Mio. EUR auf 2,1 Mio. EUR reduziert werden. Die liquiden Mittel betragen 1,6 Mio. EUR am 31.03.2003 (2002: 2,5 Mio. EUR).

ZUSÄTZLICHE ERLÄUTERUNGEN

Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden fanden nicht statt.

ENTWICKLUNG VON KOSTEN

Die Kosten entwickelten sich gemäß Planung und konnten im Vergleich zu 2002 um 24 % reduziert werden.

INVESTITIONEN

Die Investitionen in den ersten 3 Monaten 2003 betragen 0,1 Mio. EUR (31.12.2002: 0,9 Mio. EUR). Es handelt sich hierbei um die üblichen Erweiterungs- und Ersatzinvestitionen im Rahmen von EDV-, Softwareinvestitionen und Büroausstattung.

AUFGLIEDERUNG DER ERLÖSE

CENIT ist in zwei Geschäftssegmenten tätig. Die Gesellschaft erzielte in der Business unit e-engineering einen Umsatzanteil von ca. 80 % und in der Business unit e-business von ca. 20 % des Gesamtumsatzes.

VERÄNDERUNGEN VON GESCHÄFTSFÜHRUNGS- UND AUFSICHTSORGANEN

keine

VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG, DIE SICH AUF DAS ERGEBNIS DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT AUSWIRKEN KÖNNEN

Mit Adhoc Meldung vom 7. Februar 2003 hat die CENIT bekannt gegeben, dass wir im Rahmen eines „Management buyouts“ unser französisches Tochterunternehmen Spring Technologies S.A. an das derzeitige Management verkaufen. Über die Rahmenbedingungen des Verkaufs konnte im April 2003 endgültig Einigung erzielt werden. Der Verkauf wird mit einem Distributionsvertrag begleitet, der den weiteren Vertrieb der CENIT Dienstleistungen und Produkte in Frankreich vorsieht.

Die Trennung wird rückwirkend zum 1. Januar 2003 vollzogen, so dass wir zum jetzigen Zeitpunkt die Gesellschaft nicht mehr konsolidieren bzw. sie nicht dem Konsolidierungskreis der CENIT im Jahr 2003 angehört.

ZWISCHENDIVIDENDE

Es wurde keine Zwischendividende ausgeschüttet.

AUSGESCHÜTTETER ODER ZUR AUSSCHÜTTUNG VORGESCHLAGENER BETRAG

Es wurde weder eine Dividende ausgeschüttet noch zur Ausschüttung vorgeschlagen.

NEUE AUFTRÄGE

CENIT konnte einen Auftragseingang von 23,7 Mio. EUR verzeichnen. Der Auftragsbestand per 31.03.2003 beläuft sich auf 18,0 Mio. EUR. Damit bewegt sich der Auftragseingang auf dem Niveau des Vorjahres.

AUFTRÄGE VON BESONDERER BEDEUTUNG

CENIT konnte auch in 2003 seine enge Partnerschaft mit einem in Süddeutschland ansässigen Automobilbauer als Systemlieferant erfolgreich fortsetzen. Der aktuelle Auftrag, mit einem Wert von über 4 Mio. EUR, wurde für die Dauer von einem Jahr abgeschlossen. Seit 1992 arbeitet CENIT für den süddeutschen Automobilbauer als zuverlässiger IT Berater und sorgt dort für einen sicheren Anwendungsbetrieb und Anwendungssupport. Im Wesentlichen beinhaltet der Auftrag den Anwendungssupport und Anwendungsbetrieb von CATIA Pro/E und Robcad auf Unix und zum Teil auch auf Windows XP. Die CENIT AG Systemhaus unterstreicht damit ihre Positionierung im Product Lifecycle Management (PLM) sowie im IT Outsourcing von spezifischen Betriebsthemen.

BETEILIGUNGEN

CENIT Schweiz hat bei einem Umsatz von unkonsolidiert 0,7 Mio. EUR ein EBIT von 0,02 Mio. EUR erwirtschaftet. CENIT North America bestätigt seine positive Entwicklung mit einem Umsatz von 0,2 Mio. EUR und einem positiven EBIT von 0,02 Mio. EUR.

LIQUIDE MITTEL UND WERTPAPIERE

Die liquiden Mittel inkl. des Wertpapierbestands betragen per 31. März 2003 1,6 Mio. EUR. Im Übrigen verweisen wir auf die in diesem Bericht enthaltene Kapitalflussrechnung.

VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Die Bilanzsumme beträgt 16,5 Mio. EUR. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen liegen bei 7,0 Mio. EUR. Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit der CENIT beträgt 2,6 Mio. EUR. Am Ende des Berichtszeitraums beträgt der Finanzmittelbestand 1,6 Mio. EUR. Der Personalaufwand im Vergleich zum Vorjahr fiel konzernweit um 23 Prozent.

MITARBEITER

Die Mitarbeiteranzahl per 31.03.2003 betrug konzernweit 412 (2002:605) In Deutschland waren 398 Mitarbeiter beschäftigt, in Nordamerika 2 und in der Schweiz 12 Mitarbeiter.

AUSBLICK

Für Deutschland und die USA erwartet CENIT für das laufende Geschäftsjahr 2003 einen vergleichbaren Geschäftsverlauf wie in 2002, jedoch ein deutlich positives Jahresergebnis. Für unsere Auslandsgesellschaft in der Schweiz erwarten wir ein ausgeglichenes Ergebnis. Das Kernziel der CENIT in 2003 ist in erster Linie die Erhöhung der Profitabilität und die Erreichung der Gewinnschwelle im laufenden Geschäftsjahr.

CENT Aktiengesellschaft Systemhaus
KONZERNBILANZ (NACH IFRS)
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2003

in T EUR	31.03.2003	31.12.2002
AKTIVA		
ANLAGEVERMÖGEN		
Immaterielle Vermögenswerte	184	265
Sachanlagen	1.431	2.038
Finanzanlagen	0	201
	1.615	2.504
Aktive latente Steuern (langfristig)	2.450	2.450
UMLAUFVERMÖGEN		
Vorräte	1.272	2.954
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.777	16.429
Steuererstattungsansprüche	106	105
Übrige Forderungen	1.236	276
Wertpapiere	2	2
Zahlungsmittel	1.606	2.450
	11.999	22.216
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	471	349
	16.535	27.519
<i>Discontinuing operations</i>		5.373

CENT Aktiengesellschaft Systemhaus
KONZERNBILANZ (NACH IFRS)
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2003

in T EUR	31.03.2003	31.12.2002
PASSIVA		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	4.184	4.184
Kapitalrücklage	23.350	23.350
Währungsrücklage	-85	-90
Gewinnrücklagen	3.950	3.950
Eigene Anteile	-511	-511
Wandelschuldverschreibung	2	3
Konzernergebnis	-23.150	-22.613
	7.740	8.273
ANTEILE ANDERER GESELLSCHAFTER		
	0	0
Verbindlichkeiten (langfristig)		
Passive latente Steuern	370	370
Pensionsrückstellungen	0	154
langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	383	431
	753	955
VERBINDLICHKEITEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.129	6.151
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.361	5.586
Sonstige Verbindlichkeiten	3.791	5.641
Rückstellungen	485	422
	7.766	17.800
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	276	491
	16.535	27.519
<i>Discontinuing operations</i>		5.373

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus, Stuttgart

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (NACH IFRS)

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2003

in T EUR	31.03.2003	31.03.2002
1. Umsatzerlöse	16.871	23.109
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-440	1.060
Gesamtleistung	16.431	24.169
<i>Discontinuing operations</i>	0	5.025
<i>Continuing operations</i>	0	19.144
3. Sonstige betriebliche Erträge	41	194
Betriebsleistung	16.472	24.363
4. Materialaufwand	6.485	11.217
5. Personalaufwand	7.162	9.247
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	268	623
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.055	3.904
	16.970	24.991
Operatives Betriebsergebnis	-498	-628
<i>Discontinuing operations</i>	0	-34
<i>Continuing operations</i>	0	-594
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10	13
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	17	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31	128
	38	115
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-536	-743
11. Außerordentliches Ergebnis	0	-24
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	130
13. Latente Steuern	0	0
14. Sonstige Steuern	0	0
	0	106
15. Jahresfehlbetrag vor Anteilen anderer Gesellschafter	-536	-637
16. Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	0	0
17. Konzernergebnis	-536	-637
Ergebnis pro Aktie (unverwässert) in EUR	-0,13	-0,15
Ergebnis pro Aktie (verwässert) in EUR	-0,13	-0,15

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (NACH IFRS)

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2003

in T EUR	1. Quartal 2003	1. Quartal 2002
Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit		
Ergebnis vor Ertragssteuern	-536	-637
Berichtigung für:		
Abschreibung immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	268	623
Abschreibung Finanzanlagen	17	0
Verluste aus Anlageabgängen entkonsolidierter Gesellschaften	0	0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0	0
Zinserträge	-10	-13
Zinsaufwendungen	31	128
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	-230	101
Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen Vermögensgegenstände	7.569	7.090
Zunahme/Abnahme der Vorräte	1.682	-1.355
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten	-6.381	-3.654
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	2.640	2.182
Gezahlte Zinsen	-31	-128
Erhaltene Zinsen	10	13
Gezahlte Ertragssteuern	0	0
Nettozahlungsmittel aus laufender Geschäftstätigkeit	2.619	2.067
Erlöse aus außerordentlichen Posten	0	0
Auszahlungen aus Posten infolge Restrukturierung (Übernahme von Verbindlichkeiten)	0	0
Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit	2.619	2.067
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Gründung nicht konsolidierter Tochterunternehmen	0	0
Erwerb von Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	621	0
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	0	-354
Erhöhung sonstiger Ausleihungen	-17	0
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	604	-354
Mittelzu- und abflüsse aus Finanzierungstätigkeit		
Mittelaufnahme	0	0
Auszahlungen (-) aus langfristigen Bankdarlehen	-4.022	-4.783
Tilgung	-48	
Veränderung der Wandelschuldverschreibung	-1	0
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-4.071	-4.783
Nettozunahme/-abnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-848	-3.070
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	2.450	3.571
Nettozunahme/-abnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsäquivalenten	-848	-3.070
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel	4	-1
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	1.606	500

EIGENKAPTIALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (nach IFRS)

für die Zeit vom 1. Januar 2003 bis 31. März 2003

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Währungs- rücklage	Gewinn- rücklage	Konzern ergebnis	Eigene Anteile	Wandel- schuldver- schreibungen	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Januar 2003	4.184	23.350	- 90	3.950	- 22.613	- 511	3	8.273
Einstellungen in die Gewinnrücklagen								0
Veränderung Eigen- kapitalanteil Wandel- schuldverschreibung							- 1	- 1
Veränderung Anteile anderer Gesellschafter								0
Währungsveränderung			5					5
Konzernjahresergebnis					- 537			- 537
Stand 31.12.2002	4.184	23.350	- 85	3.950	- 23.150	- 511	2	7.740

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (ungeprüft)

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG NACH BUSINESS UNITS (in TEUR)

EE = e-engineering; EB=e-business

	EB	EE	nicht zugeordnet	Eliminier- ung	Continuing Operations	Discontinuing Operations			Konzern
						EB	EE	nicht zuge- ordnet	
Aussenumsatz									
Quartal 1 2003	3.739	13.132	0	0	16.871	0	0	0	16.871
Quartal 1 2002	3.872	14.212	0	0	18.084	0	5.025	0	23.109
EBIT									
Quartal 1 2003	-412	-103	0	0	-515	0	0	0	-515
Quartal 1 2002	-809	301	0	-86	-594	0	-34	0	-628
Zinsen									
Quartal 1 2003	0	0	0	0	-21	0	0	0	-21
Quartal 1 2002	0	0	0	0	-97	0	-18	0	-115
AO Ergebnis									
Quartal 1 2003	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Quartal 1 2002	0	0	0	0	-37	0	13	0	-24
Ertragssteuern									
Quartal 1 2003	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Quartal 1 2002	0	0	0	0	117	0	13	0	130
Konzernergebnis									
Quartal 1 2003	0	0	0	0	-536	0	0	0	-536
Quartal 1 2002	0	0	0	0	-611	0	-26	0	-637
Segmentvermögen									
31.03.2003	2.891	11.931	1.713	0	16.535	0	0	0	16.535
31.12.2002	5.644	14.064	2.438	0	22.146	0	5.255	118	27.519
Segmentverbindlichkeit									
31.03.2003	1.444	4.839	2.512	0	8.795	0	0	0	8.795
31.12.2002	2.502	5.948	6.374	0	14.824	0	4.215	207	19.246
Investitionen									
31.03.2003	10	90	0	0	100	0	0	0	100
31.12.2002	230	527	0	0	757	0	116	0	873
Abschreibungen									
Quartal 1 2003	90	178	0	0	268	0	0	0	268
Quartal 1 2002	153	301	0	107	561	0	62	0	623

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (ungeprüft)

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG NACH LÄNDERN (in TEUR)

	D	CH	USA	Eliminierung	Continuing Operations	Discontinuing Operations	Konzern
Innenumsatz							
Quartal 1 2003	272	44	0	- 316	0	0	0
Quartal 1 2002	167	107	166	- 472	- 32	32	0
Aussenumsatz							
Quartal 1 2003	15.987	690	194	0	16.871	0	16.871
Quartal 1 2002	17.583	370	131	0	18.084	5.025	23.109
Segmentvermögen							
31.03.2003	15.557	710	268	0	16.535	0	16.535
31.12.2002	21.037	806	303	0	22.146	5.373	27.519
Investitionen							
31.03.2003	96	0	4	0	100	0	100
31.12.2002	749	1	7	0	757	116	873

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus
Bilanz CENIT Deutschland (nach HGB)
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2003

in EUR	31.03.2003	31.12.2002
AKTIVA		
ANLAGEVERMÖGEN		
Immaterielle Vermögenswerte	170.990	198.128
Sachanlagen	1.258.207	1.377.026
Finanzanlagen	28.081	28.082
	1.457.278	1.603.236
UMLAUFVERMÖGEN		
Vorräte	1.213.921	2.489.276
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.908.914	12.524.512
Wertpapiere	20.984	34.889
Zahlungsmittel	2.167.152	1.850.513
	11.310.971	16.899.190
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	412.198	75.927
	13.180.447	18.578.353

CENT Aktiengesellschaft Systemhaus
Bilanz CENT Deutschland (nach HGB)
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2003

in EUR	31.03.2003	31.12.2002
PASSIVA		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	4.183.879	4.183.879
Kapitalrücklage	23.349.597	23.349.597
Gewinnrücklagen	3.902.129	3.902.129
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-27.573.943	-18.652.424
Laufendes Ergebnis der Periode	483.931	-8.921.519
	4.345.593	3.861.662
Verbindlichkeiten (langfristig)		
langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	383.469	431.403
	383.469	431.403
VERBINDLICHKEITEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.128.420	5.864.715
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.430.542	3.907.974
Sonstige Verbindlichkeiten	1.690.730	2.085.428
Rückstellungen	2.926.693	2.427.171
	8.176.385	14.285.288
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	275.000	0
	13.180.447	18.578.353

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus, Stuttgart

Ergebnis CENIT Deutschland

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2003

in EUR	31.03.2003	31.03.2002
1. Umsatzerlöse	16.233.404	17.749.939
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-424.000	1.157.683
Gesamtleistung	15.809.404	18.907.622
3. Sonstige betriebliche Erträge	108.663	107.407
Betriebsleistung	15.918.067	19.015.029
4. Materialaufwand	6.385.280	8.980.218
5. Personalaufwand	6.816.773	6.842.230
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	250.334	436.809
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.536.520	3.115.842
	15.988.907	19.375.099
Operatives Betriebsergebnis	-70.840	-360.070
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.290	34.024
9. Erträge/Aufwendungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	569.128	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.589	114.441
	564.829	-80.417
11. Außerordentliches Ergebnis	0	-37.073
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2	0
13. Sonstige Steuern	-10.057	-16.357
	-10.059	-53.430
14. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuß	483.930	-493.917
15. Ergebnisanteil anderer Gesellschafter		
EBITDA	748.621	76.739
EBIT	498.287	-360.070

DIRECTORS' HOLDING

ERLÄUTERUNGEN ZU EIGENEN AKTIEN UND BEZUGSRECHTEN VON ORGANMITGLIEDERN UND ARBEIT- NEHMERN NACH § 160 Abs. 1 Nr. 2 UND 5 AktG

Die Organe der Gesellschaft besitzen keine Aktienbezugsrechte.

Die CENIT Mitarbeiter haben Bezugsrechte auf 6.870 Wandelanleihen nach dem Mitarbeiter-Aktien-Beteiligungsprogramm.

Directors' Holding: Aktienbestand zum 31.03.2003

Gesamtanzahl der Aktien 4.183.879

Vorstand:

Hubertus Manthey 341.108

Christian Pusch 0

Andreas Schmidt 398.596

Aufsichtsrat:

Falk Engelmann 332.396

Hubert Leypoldt 800

Dr. Dirk Lippold 0